

Junge Sportler sorgen für Geldsegen

Schillerschule: Beim Spendenlauf kommen rund 18 000 Euro zusammen – 430 Kinder schaffen 4000 Runden. Schecks gehen an Förderverein und „Sternengeflüster“

Bürstadt. Eine beeindruckende Zahl: 18 000 Euro sind beim Spendenlauf der Schillerschule zusammen gekommen. „Wir sind eine sportliche Schule“, freute sich Simona Herrmann über den großen Erfolg. Das Geld kommt – je zur Hälfte – dem Verein Sternengeflüster und dem eigenen Förderverein zu Gute. Die selbst gemalten Schecks wurden nun feierlich in der Schillerschule übergeben.

Ihre Runden gedreht haben die Jungen und Mädchen bereits im Sommer. Zum Weltkindertag am 20. September gab es ein großes Fest auf dem Bildungs- und Sportcampus – für die Schillerschule die perfekte Gelegenheit, ihren Spendenlauf zu absolvieren. „430 Kinder haben mitgemacht“, berichtet eine sehr stolze Simona Herrmann. Alle zweiten, dritten und vierten Klassen waren dabei und sind nach Kräften gerannt. Vorher hatten sich die Schülerinnen und Schüler Sponsoren gesucht, die pro gelaufener Runde eine vorher festgelegte Summe spendierten. Ein echter Ansporn für die Kinder. Elf Lehrerinnen und Lehrer sind ebenfalls eingestiegen und haben die jungen Sportler begleit-

et, berichtet die zweite Konrektorin – „das hat die Kinder gleich doppelt motiviert“.

Den Spendenlauf hat die AG Wahrnehmung und Bewegung vorbereitet und organisiert, berichtet Simona Herrmann. Die Kinder hatten 15 Minuten Zeit, um möglichst viele Runden auf der 200-Meter-Strecke zu laufen. Alle zusammen haben mehr als 4000 Runden geschafft. Mit am Start war auch das Team der Schülerbetreuung Lernmobil, das tatkräftig beim Zählen mitgeholfen hat.

Symbolische Spendenschecks im Kunstunterricht gestaltet

„Das ist auch eine gute sportliche Leistung, das freut uns als bewegte Schule besonders“, lobte Herrmann die ambitionierten Läuferinnen und Läufer – bei der Spendenübergabe vertreten von den beiden Schulsprecherinnen Asmin Kilic und Lena Schaffert. „Nach unserem Riesenerfolg vom letzten Jahr hatten wir einen so hohen Betrag nicht er-

neut erwartet und freuen uns darüber umso mehr.“

Im Vorjahr waren rund 20 000 Euro zusammengekommen. Diesmal waren es exakt 18 093 Euro. Ganz genau die Hälfte des Betrags – also 9047 Euro – spendet die Schillerschule dem Verein Sternengeflüster, die Familien mit Sternenkindern begleitet. Damit sind Kinder gemeint, die vor, während oder kurz nach der Geburt gestorben sind.

Die andere Hälfte des Betrags geht an den Förderverein der Grundschule, der vieles ermöglicht. Dazu zählt etwa wie die Finanzierung des Zirkusprojektes der vierten Klassen oder der Besuch des Naturschutzzentrums der dritten Klassen, den Auftritt der Kinderoper und vieles mehr.

Von beiden Vereinen waren Abordnungen an die Grundschule gekommen, um die Spenden persönlich entgegen zu nehmen – und die waren tatsächlich ein echter Hingucker: Die Kinder der Klasse 4 d hatten die symbolischen Schecks im Kunstunterricht gestaltet. sbo/red

Wörter: 430
Seite: 11 bis 11
Ressort: Viernheim
Rubrik: Südhessen Morgen
Mediengattung: Tageszeitung
Medientyp: PRINT

Jahrgang: 2024
Ausgabe: Hauptausgabe
Auflage: 3.573 (gedruckt)¹
4.208 (verkauft)¹
4.258 (verbreitet)¹
Reichweite: 0,01521 (in Mio)²

¹ von PMG gewichtet 10/2024

² von PMG gewichtet 7/2024